

Tim und Tobi, zwei Sportskanonen auf Tour – März 2001 - von Erich  
Wie mache ich mich unvorhergesehen schmutzig?  
Überarbeitet, ergänzt und Korrektur von Norbert Essip - November 2020

An einem wunderschönen Sommertag im August, hatten sich Tobi und Tim entschlossen eine Tour mit ihren Bikes zu machen. Also zogen sie ihre vor ein paar Tagen neu gekauften hautengen Radlerhosen, ein weißes T-Shirt und darüber eine alte gammelige Levis 501, sowie alte Sneaker an. Dazu noch den Sturzhelm und dann holten sie ihre Crossbikes aus der Garage. Das sie noch ziemlich verdreht von der letzten Tour sind, das störte sie ohnehin nicht allzu sehr. - Wie sie zunächst Zielloser losgefahren waren, meinte Tobi; laß uns ins nahegelegene Truppenübungsgelände fahren, da sind so geile Schlammlöcher. "OK, aber dann wird es für uns wieder eine ganz schöne Sauerei, das weiß ich noch vom letzten Mal." - "Na und! Es hat uns doch beiden Spaß gemacht..." Sie grinnten sich an, weil sie wussten welchen Spaß sie damit meinen. Sie fuhren beide in Richtung Truppenübungsgelände. Der besondere Reiz war ja, dass man dort eigentlich nicht reindarf. Aber was man nicht darf, ist ja erst recht interessant. Und es hatte zuvor Tagelang geregnet und somit war das Gelände total aufgeweicht und ganz schlammig. Doch auch das störte sie nicht weiter. Im Gegenteil, sie werden dann besonders gerne durch die schlammigen Spuren fahren...

Wie sie ankamen, war dort natürlich niemand anderes. - Warum sollte auch, es war doch Wochenende und wegen dem schlechten Wetter die Tage davor, würde jetzt sowieso keiner hierherkommen. Zumindest dachten es beide. Die Soldaten, so meinten sie zumindest, hatten jetzt Dienstfrei und anderen durften hier eigentlich nicht sein. - Tatsächlich, war es sogar etwas unheimlich, weil es so stille ist. Die wenigen Vögel, die man hörte, die überhörten sie sogar. In ihren Gedanken, da waren sie längst ganz wo anders, als sich um die Geräusche der Natur zu kümmern. - Tim fuhr natürlich wie gewohnt gleich voll auf die erst beste tiefere Panzergrube zu. Er kam mit seinem Rad auch erst ganz gut durch die schlammige Spur. Tobi folgte ihm und platsch, flog er vom Rad runter, voll mit seiner noch sauberen Jeans in die Grube. Ausgerechnet in die tiefste morastigste Stelle in diesem Graben. Tobi stand aber nicht gleich auf, sondern wälzte sich erstmal in dem recht feuchten Schlamm. Das er sich dabei schon an seinen Schritt gefasst hat, das merkte jetzt auch keiner. Auch nicht, das Tobi in seiner Hose einen merklich angeschwollenen Penis hat. Es macht ihn nun mal geil, sich im Dreck zu wälzen, weil man es eben als „Erwachsener“ nun mal nicht tut. Nur kleine Jungs, die plantschen in jeder dreckigen Pfütze rum. - Tim war erst weitergefahren und merkt, dass sein Kumpel ihm nicht mehr folgte. Blickte sich um und sah ihn, wie er sich in dem Schlamm wälzte. Aber er wälzte sich nicht nur darin rum, er war auch schon dabei sich seine pralle Schwanzbeule zu massieren. "Eh... prima Idee", meinte Tim "erst mal ein Schlammbad machen... das macht doch richtig Spaß, du geile Sau..." Tobi also nicht scheu, fuhr wieder ein Stück zurück und bewarf Tim mit dem weichen Matsch aus der Grube. Somit war natürlich schon mal die schönste Schlammschlacht im Gange. Sie beide genossen es, darum nahmen sie sich auch in die Arme und wälzten sich zusammen im Dreck. Ab und zu küßten sich beide sogar ab, denn sie waren schließlich auch befreundet und machten gerne zusammen Sex. Nur hatten sie bis heute es noch mit keinem anderen gemacht.

Die Minuten vergingen und sie beide wurde immer geiler. Sie hatten sich an ihre prallen Klößen gefasst und massiert durch ihre dreckigen, nassen Hosen ihre Penisse ab. Sie waren dabei so sehr in ihrem geilen Spiel, das sie vor lauter geilem rumsauen im Schlamm, nicht bemerkten, das am Rand der Panzergrube 3 stämmige Kerle in Bundeswehrklamotten aufgetaucht waren. - Weshalb die ausgerechnet jetzt hier gekommen waren, das hätte man sich schon fragen können, aber auch sie waren eigentlich davon ausgegangen, das hier außer ihnen kein anderen ist. - Wie

sie entdeckten, dass da doch wer ist, sind sie auch nicht gegangen, sondern sie sahen sich das an, was die denn da überhaupt machen. Recht schnell hatten sie erkannt, dass beide offensichtlich auch geil geworden sind, weil sie sich im Dreck wälzen können. Sie beide ahnten also nicht, dass man sie bei ihren Treiben beobachtet. Erst wie Tobi und Tim auf dem Rücken lagen, erschrakten beide, als sie die Kerle dastehen sahen, weil doch eigentlich keiner aufs Gelände darf. Denn es war doch inzwischen schon Abend geworden und da dachten sie, es wird schon niemand kommen. Tobi und Tim mussten sich erst mal den Matsch von den Augen wischen, ehe sie die 3 Kerle mustern konnten. - Wie sollten sie auch ahnen, dass ausgerechnet die drei auch hierhergekommen waren, um etwas Versautes zu machen. Das hatten die Kerle auch bereits getan. Sie hatten ihren Spaß nur unterbrochen, weil sie die zwei Radler gehört hatten. - Zwei von denen hatten total eingesaute alte Olivfarbene BW-Klamotten und dreckige Knobelbecher (Stiefel) an. Der dritte davon steckte komplett in schweren Gummiklamotten, die fast wie ein Taucheranzug aussahen, die auch voll eingesaut sind. - Das die Klamotten der Kerle, genauso wie die Sachen der beiden Jungs mit Schlamm eingesaut sind, das sah man. Doch was man jetzt nicht sah, das besonders bei den zwei Kerlen, die diese oliv Sachen trugen, dass die auch tiefend nass sind. Und das war kein Dreckwasser aus einer Schlammputze, sondern es war Pisse, die den Stoff nass gemacht hatte. Denn der Kerl in Gummi war ihr Meister, der mit ihnen hier gekommen war, um mit seinen Untergegebenen rumzusauen. Sie waren auch gekommen, weil es so richtig schön schlammig ist. In einer anderen Schlammspur hatten sich die drei schon einen ersten Spaß gegönnt. Zuerst hatten sich die zwei BW Kerl mitten in die Schlammputze zu stellen und bekamen dann den Befehl, sich erstmal in die Hose zu pissen. Wie dann die Hosen nass waren, wälzten sie sich im weichen Morast. Derweil hatte der Gummimacker seinen Pisser rausgeholt und schiffte die beiden von oben voll. Danach wälzten sie sich zu dritt im Schlamm und machten sie richtig geil. - Zufällig hatten sie dann die Räder gehört und das auch sie sich in den Schlamm geworfen hatten, also gingen sie zu ihnen.

Jetzt wo es Tobi und Tim klar war, dass sie entdeckt worden sind, blieben sie ganz starr im Schlamm liegen. Sie waren sich nicht sicher, was nun passieren wird. - Jetzt wo auch die drei wussten, dass man sie gesehen hat, sagte der Gummimacker "na was haben wir denn hier für kleine Schweinchen" Ehe sie sich aber versahen, warf Tim, der schon immer der mutigere von beiden ist, in Richtung der Kerle Schlamm. Und klatsch... es traf einen der Macker mitten auf seine Schwanzbeule, wo der Hammer deutlich beulte... - Tim wollte eigentlich damit erreichen, dass er und sein Freund von hier verschwinden konnten. - Doch die drei Kerle waren schneller. Ruckzuck wurde Tim erst einmal von den zwei BW Kerlen gepackt und in die tiefere Schlammspur getaucht. Diese Panzerspur war sicher mehr als einen halben Meter tief und stand bis zum Rand voll mit grauem Matsch. Wie nun Tim da rein tauchte, war er wirklich bald nicht mehr erkennbar. Nichts war mehr von ihm zu sehen, weder die Jeans noch was anders. Nur ein paar Luftblasen blubberten aus dem feuchten Morast raus. Derweil sagte der, der von dem Schlammbrocken getroffen worden war. "Du Sau wirst uns das büßen, mich einfach mit Schlamm bewerfen..." Zum Glück für Tim, wurde er wieder aus der Schlammputze gezogen, so dass er wieder Luft holen konnte. Doch so richtig kam er nicht dazu. Denn der andere BW Kerl hatte bereits seinen Schwanz aus der siffigen Moleskin-Hose gezogen und drängte seinen schmierigen Schwanz in Tims Maul rein. Er fragte gar nicht erst, ob es Tim recht ist. "Und nun schön blasen und hör ja nicht auf bevor wir es dir sagen!" Doch an den gestöhnten Lauten kann man ahnen, dass es ihm gefällt diesen Siffschwanz zu lutschen. - Tobi kann nur zusehen wie sein Freund regelrecht vernascht wurde. Denn inzwischen ist auch der Gummikerl aktiv geworden. Er fickte Tim in wilden Stößen in den Arsch. Die Geräusche, die man dabei hört, war mehr als schmatzen und sie stöhnten auch geile Laute. Tobi schien nichts anders übrig zu bleiben sich alleine einen zu wischen, doch gerade wie er seinen nassen Schwanz wischte, kroch

der andere BW Kerle vor ihm hin. Stopfte sich den Schwanz in seinen Mund und blies ihn und dabei wichste er sich seinen eigenen Schwanz ab... - Nachdem alle abgespritzt hatten, ließen sich die 5 Kerle in den Morast fallen und sahen sich grinsend an. Der Gummikerl war der Erste, der nach diesem geilen Spaß was sagte "so ihr wühlt also genauso gern im Matsch wie wir. Was haltet ihr davon, wenn wir uns regelmäßig hier treffen würden, um unsere Matschgeilheit auszuleben." Tobi und Tim gefiel diese Idee ziemlich gut. Endlich mal mit anderen Kerlen rumsauen... Also stimmten sie einhellig zu. Es war ihnen klar, dass sie nun 3 geile Kerle gefunden haben, mit denen sie noch einiges zu erleben hatten. Tobi meinte noch "BW-Kerle sind halt doch was Geiles... und wenn sie auch noch Matsch gern haben, doppelt geil. Zum Schluß zog Tim sich noch bis auf die Radler aus und ließ sich von vier Kerlen anpissen und dann noch total mit Panzerschlamm bombardieren, bis er nicht mehr erkennbar war. Als Höhepunkt machte er mit Anlauf noch einen Hechtsprung in die Grube. Es war wirklich ein geiles weiches Schlammbad, was er nun genoss. Von da an wurde er von den anderen Schlammtaucher genannt. Zum Schluß gingen alle in einem nahen See schwimmen und säuberten sich wieder. Das wird künftig eine geile Schlammssession wenn sie sich nächsten Samstag wieder treffen...